

L Ü T Z E L F L Ü H
a k t u e l l





Beat Iseli
Gemeindepäsident

Inhalt

- 2 **Aus dem Gemeinderat**
- 4 **Aus der Gemeindeverwaltung**
- 12 **Aus der Schule**
- 13 **Veranstaltungen**
- 21 **Diverses**

Impressum

Herausgeber

Gemeinderat Lützelflüh

Redaktion

Gemeindeverwaltung Lützelflüh

Tel. 034 460 16 11

Fax 034 460 16 00

info@luetzelflueh.ch

Gestaltung und Layout

unkonventionell.ch, Huttwil

Druck

all print Sumiswald AG

Ausgaben im 2011

Frühling, Februar 2011

Sommer, Mai 2011

Herbst, August 2011

Winter, November 2011

Auflage

2000 Exemplare

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

20. Oktober 2011

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Jahresmitte ist bereits vorüber, der längste Tag vorbei, es geht mit grossen Schritten dem Winterhalbjahr entgegen.

Das stimmt, ist aber noch lange kein Grund den Kopf hängen zu lassen und den warmen Sommertagen nachzutruern. Der Herbst in seiner Farbenpracht steht vor der Türe. Ich hoffe, Sie hatten die Möglichkeit, die wundervollen Sommertage und hoffentlich auch ein paar schöne Ferientage zu geniessen.

Während der Sommerzeit ist es auch im Gemeinderat etwas ruhiger. Jedoch sind immer aktuelle Geschäfte am Laufen, die verschiedener Vorbereitungen und Abklärungen bedürfen.

In der Herbst- und Winterzeit wird uns das Projekt Kindergarten- und Tagesschulneubau sehr stark beschäftigen. Es ist uns ein Anliegen, Sie, liebe BürgerInnen, möglichst rasch über dieses Projekt zu informieren. Am 12. März 2012 wird eine ausserordentliche Einwohnergemeindeversammlung mit dem Thema Kindergarten- und Tagesschulneubau stattfinden. Sie sind bereits jetzt dazu eingeladen.

Wir befinden uns in der Budgetphase 2012. Hier geht es darum, all die Eingaben, Verpflichtungen, Wünsche und Begehren genau zu prüfen und zu überarbeiten, sowie die Finanzzahlen des Kantons richtig zu interpretieren und anschliessend der Einwohnergemeindeversammlung vom 28. November 2011 ein tragbares Budget vorzulegen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Personen, welche ihre Freizeit und Kraft zum Wohle unserer Gemeinde einsetzen. Sei dies in einer Kommission, in einem Verein oder in einer anderen Freiwilligenarbeit.

Alles Gute wünscht Ihnen



Beat Iseli

AUS DEM GEMEINDERAT

Weihnachtsbeleuchtung Ramsei und Grünenmatt

Im Oktober 2009 hat der Gewerbeverein dem Gemeinderat die Anfrage zukommen lassen, ob Ramsei und Grünenmatt nicht auch eine Weihnachtsbeleuchtung erhalten könnten. Nach intensiver Prüfungen dieses Anliegens und dem Einholen der nötigen Offerten hat der Gemeinderat im November 2010 entschieden, einen Kredit von maximal Fr. 75'000.- zu bewilligen. Auch in Ramsei und Grünenmatt sollen also in der nächsten Weihnachtszeit schöne Weihnachtssterne

(wie in Lützelflüh) die Strassen und hoffentlich auch die Herzen der Anwohner etwas erhellen respektive erfreuen.

Im Kredit enthalten ist ebenfalls ein Betrag für neues Beleuchtungsmaterial in Lützelflüh. **Die Sterne werden mit LED-Leuchten ausgestattet. Damit wird der Stromverbrauch 7x kleiner sein als heute.** Dies wird im Jahr 2012 erfolgen.

Gesamtkonzept Grundwasserabsenkung Lützelflühschachen

Im Perimeter der Überbauung Herrmann im Lützelflühschachen wurden 15 Grundstücke für Wohnbauten parzelliert und erschlossen. Das Baugelände liegt über dem Grundwasserleiter des mittleren Ementals, in einem hydrologisch heiklen Gebiet mit dem angrenzenden Grundwasseraustritt «Chuderglungge».

Für die Erstellung der Untergeschosse und einen Teil der Werkleitungen ist eine Grundwasserabsenkung notwendig. Eine Gesamtlösung respektive Gesamtbewilligung für die Grundwasserhaltung bei allen Gebäuden war für alle Beteiligten die optimale Lösung. Die Gemeinde Lützelflüh hat die diesbezügliche Planung für diese Gesamtlösung übernommen.

Mit der Gewässerschutzbewilligung vom 20. Juni 2011 hat das kantonale Amt für Wasser und Abfall (AWA) das Gesuch um Absenkung des Grundwasserspiegels innerhalb der Überbauung im Lützelflühschachen bewilligt.

Die Gemeinde Lützelflüh stellt den einzelnen Bauherrschaften für die Bewilligungsgebühr des AWA, die Benutzung der Installationen (Ableitung, Absetzbecken, Messkanal, Pumpinstallation, Stromkosten) und die Überwachung der hydrologischen Verhältnisse anteilmässig Rechnung. Die Grundwasserabsenkung bei den einzelnen Objekten erfolgt separat und auf Rechnung der einzelnen Bauherrschaften.



Becken für Grundwasserabsenkung

Die einzelnen Eingriffe in den Grundwasserhaushalt werden durch die Gemeinde Lützelflüh anhand der Baugesuche koordiniert und von der Werner+Partner AG, Burgdorf, beurteilt und überwacht.

Die Ableitung des Pumpwassers erfolgt über eine feste Installation mit einem Absetzbecken, einem Messkanal mit Schreibpegel und einer Ableitung in die Emme.



Im Baugebiet Rüegsauschachen herrscht rege Bautätigkeit

Inspektion Gemeindeverwaltung

Am 21. Juni 2011 führte der Regierungstatthalter Emmental, Markus Grossenbacher, bei der Gemeindeverwaltung einen Kontrollbesuch durch. Gemäss der Gemeindeverordnung besucht der Regierungstatthalter mindestens alle 4 Jahre die Gemeinden und prüft ihre Verwaltung auf ihre rechts- und ordnungsgemässe Führung. Diese Besuche sollen sowohl der kantonalen Aufsichtsstelle als auch den Gemeindeorganen ein klares Bild über den Stand der Gemeindeverwaltungen geben und ermöglichen, Massnahmen zur Behebung von allfälligen Unregelmässigkeiten zu treffen.

Der zusammengefasste Inspektionsbericht vom 29. Juli 2011 lautet wie folgt:

Die Gemeindeverwaltung Lützelflüh hinterlässt einen sehr guten Eindruck. Die Arbeitsräume sind hell und zweckmässig eingerichtet. Das Personal verfügt über die notwendige Ausbildung. Der Gemeinderat gratuliert der Gemeindeverwaltung zu diesem tadellosen Bericht und dankt für die

gute Zusammenarbeit. Das Team der Gemeindeverwaltung will sich auch in Zukunft durch innovative, fristgerechte, kundenfreundliche und transparente Arbeitsleistung auszeichnen.

Einzig bei der Finanzlage hat der Regierungstatthalter der Gemeinde folgende Massnahme auferlegt: Der Entwicklung der Gemeindefinanzen ist die nötige Beachtung zu schenken. Die Finanzplanung ist so auszurichten, dass mittel- und langfristig ein ausgeglichener Finanzhaushalt erreicht und Bilanzfehlbeträge vermieden werden können.

Der Gemeinderat hat am 18. August 2011 zusammen mit der Finanzkommission eine Klausursitzung durchgeführt. Dort wurde darüber diskutiert, wie der momentan schlechte Finanzplan für die Jahre 2012 – 2015 korrigiert werden kann. Die Massnahmen werden nun in der Budgetphase 2012 weiter diskutiert und der Gemeindeversammlung im November 2011 vorgelegt.

Neue Pausenplatzgestaltung Sekundarschule

Ein Arbeitsausschuss hat in diesem Frühling bei verschiedenen Nutzergruppen des Pausenplatzes im Oberstufenzentrum Lützelflüh eine Bedürfnisabklärung durchgeführt. So konnten sich Lehrkräfte, der Abwart und die Schüler zur künftigen Pausenplatzgestaltung äussern und Ideen mit einbringen. Auch Elternvertreter wurden dazu befragt.

Folgende drei Hauptpunkte sollen nun umgesetzt werden:

- Gehweg rund um das Schulgelände
- zusätzliche Sitzgelegenheiten
- Neues Spielfeld

Der Gemeinderat hat für dieses Projekt einen Kredit von Fr. 80'000.– gutgeheissen.

Schulhausplatz



Überbauungsordnung (UeO) Feldheim – Öffentlicher Informationsanlass

Im Mai 2011 hat der Gemeinderat Lützelflüh die Überbauungsordnung Feldheim «UeO Feldheim» genehmigt und dem Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) zur Vorprüfung eingereicht. Das AGR hat dem Konzept zugestimmt und die Genehmigung der Teil-Überbauungsordnung (UeO Feldheim) in Aussicht gestellt. Es erfolgt nun vom 1.9. – 3.10.2011 eine öffentliche Auflage bei der Gemeindeverwaltung Lützelflüh. Während dieser Zeit kann das Projekt eingesehen werden.

Um vor allem die direkt betroffenen Nachbarn noch genauer über das Projekt informieren zu können, lädt der Gemeinderat wie folgt zu einem Informationsanlass ein:

Dienstag, 6. September 2011, 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle (Bühne) Emmenschachen

Der Informationsanlass ist öffentlich.

AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Lernende

Die Gemeinde Lützelflüh bietet zwei Lehrstellen als Kauffrau/Kaufmann E- oder M-Profil an. Wir sind bestrebt, unseren Lernenden eine fachliche und praxisorientierte Ausbildung anzubieten, damit sie sich nach der Lehrzeit im Berufsleben erfolgreich behaupten können.



1. Lehrjahr

Am 1. August 2011 hat **Anja Zürcher** aus Rüedisbach bei uns ihre 3-jährige Lehre als Kauffrau E-Profil begonnen. Ihr erstes Lehrjahr wird sie vorwiegend auf der Gemeindegemeinschaft absolvieren. Wir wünschen ihr viel Freude und gutes Gelingen in ihrer Lehrzeit in Lützelflüh.

Gemeindegemeinschaft, Bauabteilung, AHV-Zweigstelle sowie Schulabteilung.

Wir wünschen unseren Lernenden eine spannende Lehrzeit!



Erfolgreicher Lehrabschluss

Corinna Schär, hat ihre Lehre als Kauffrau E-Profil erfolgreich abgeschlossen. Dazu gratulieren wir ihr ganz herzlich! Sie hat sich nun bereit erklärt, noch während rund drei Monaten bei uns weiterzuarbeiten und uns bei diversen Projekten sowie der Einführung der neuen Lernenden zu unterstützen.

3. Lehrjahr

Karin Steinmann ist nun bereits zwei Jahre bei uns in der Lehre und nimmt im August das letzte Lehrjahr als Kauffrau E-Profil in Angriff. Sie wird in verschiedenen Abteilungen anzutreffen sein:

Lehrstelle 2012

Ab August 2012 haben wir wiederum eine Lehrstelle als Kaufmann/Kauffrau mit E- oder M-Profil zu vergeben. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis am 31.8.2011!

LÜTZELFLÜH
am Fluss vor Zyt

Lützelflüh – eine ländliche und attraktive Gemeinde im Emmental mit rund 4100 Einwohnerinnen und Einwohnern – bietet dir die Chance auf eine umfassende Ausbildung!

Freie **Lehrstelle** auf **August 2012** als

KAUFFRAU / KAUFMANN

E- oder M-Profil

Wir bieten eine vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildung in den verschiedenen Abteilungen unserer Gemeindeverwaltung. Die Betreuung erfolgt durch qualifiziertes und motiviertes Ausbildungspersonal.

Anforderungen

Du bist eine motivierte und lernbereite Person mit einem gepflegten Äusseren und offenem Auftreten. Du hast Freude am Kundenkontakt und gehst gerne auf Menschen zu. Gute Schulbildung (Sekundarschulniveau oder Realschule mit Weiterbildungsjahr) sowie Kenntnisse im Tastaturschreiben sind Bedingungen für diese Lehre.

Auskunftsperson

Brigitte Fahrni, Ausbildungsverantwortliche, Tel. 034 460 16 15

Wir freuen uns auf deine Bewerbung

Schicke deine Bewerbungsunterlagen mit Zeugniskopien der letzten beiden Jahre, Foto und Multicheck bis spätestens **Donnerstag, 31. August 2011** an: Gemeindeverwaltung Lützelflüh, Kirchplatz 1, 3432 Lützelflüh.

Neuer Mitarbeiter



Ab dem 15. September 2011 wird **Markus Wüthrich**, Jg. 1981, neu auf der Gemeindeschreiberei Lützelflüh mitarbeiten. Er wird vor allem für den Vormundschafsbereich zuständig sein.

Markus Wüthrich wohnt in Trubschachen und war in den letzten Jahren als Sachbearbeiter Kindes- und Erwachsenenschutz der Stadt Thun tätig. Seine Leidenschaft ist das Reisen, weshalb es ihn in den letzten Jahren immer wieder für einige Monate nach Asien, Mittelamerika oder in andere Länder zog. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen Markus Wüthrich schon heute einen guten Start und viel Befriedigung am neuen Arbeitsplatz.

Freie Kapazitäten im Lernschwimmbcken Lützelflüh

Im Lernschwimmbcken Lützelflüh können Lektionen für Gruppen und Schulen vergeben werden.

Frei sind folgende Zeiten (Stand Juli 2011):

- **Dienstag**, 7.30 – 9.05 Uhr/13.30 – 19.00 Uhr/20.00 – 22.00 Uhr
- **Donnerstag**, 7.30 – 9.05 Uhr
- **Freitag**, 10.15 – 11.50 Uhr/20.00 – 22.00 Uhr
- **Samstag**, ganzer Tag

Sollten Sie Interesse an einer Reservation haben, bitten wir Sie sich beim:

Schulsekretariat Lützelflüh, Kirchplatz 1,
3432 Lützelflüh, schulsekretariat@luetzelflueh.ch,
Telefon 034 460 16 61, zu melden.

Schweizer Pass und Identitätskarte

Wir stellen immer wieder fest, dass viele Einwohner und Einwohnerinnen nicht genau wissen, wie und wo sie einen Pass oder eine Identitätskarte beantragen können.

Seit dem 1. März 2010 können Schweizer Bürgerinnen und Bürger mit Wohnsitz im Kanton Bern den **E-Pass 10 und die Identitätskarte** persönlich bei einem der sieben Ausweiszentren nach freier Wahl beantragen.

Dazu ist vorgängig eine Terminreservation beim Pass- und Identitätskartendienst des Kantons Bern, Tel. 031 635 40 00 erforderlich (Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr).

Unter www.schweizerpass.ch haben Sie aber auch die Möglichkeit, die Terminreservation und den Ausweis Antrag online vorzunehmen.

Bei Ihrem Termin im Ausweiszentrum werden, falls Sie einen Pass beantragen, als biometrische Merkmale Gesichtsbild und zwei Fingerabdrücke von Ihnen erfasst. Das Gesichtsbild erscheint ebenfalls als Foto in Ihrem Pass.

Auch für die Identitätskarte wird Ihr Bild im Ausweiszentrum aufgenommen. Sie müssen also weder für einen Pass noch eine Identitätskarte ein Foto mitbringen.

Ihren Ausweis bezahlen Sie direkt im Ausweiszentrum. Den Ausweis erhalten Sie nach maximal 10 Arbeitstagen per Einschreiben zugestellt.

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen direkt an den Pass- und Identitätskartendienst des Kantons Bern. Danke!



Bewilligte Baugesuche

Februar bis Juni 2011

Wer	Wo	Was	Bewilligung
Wegmüller Kurt und Ruth Lützelflüh	Burgweg 9 Lützelflüh	Erstellen einer Böschungsmauer, Treppe neu anpassen, Überdachung der bestehenden Pergola mit transparenten Wella-Platten	04.02.2011
Heise Matthias Ramsei	Emmentalstrasse 134 Ramsei	Einbau einer Ölheizungsanlage mit zwei Lagertanks	10.02.2011
Einwohnergemeinde Lützelflüh	Mühlebachweg Grünenmatt	Neubau eines Autounterstandes für 6 Autos	17.02.2011
Luder Jürg und Ursula Ranflüh	Dorfstrasse 5 Lützelflüh	Sanierung der Wohnung und Ausbau des Dachstocks	02.03.2011
Käsereigenossenschaft Benzenberg	Käserei Benzenberg Ranflüh	Einbau einer Zweitwohnung in die Käseräume, Abbruch der Garage Nordost und Umbau der bestehenden Wohnung	02.03.2011
Rentsch Markus Schwanden i.E.	Schulhaus Oberried	Renovation der bestehenden 3- und 4-Zimmerwohnung und Änderungen in der Raumaufteilung, Umnutzung eines Schulzimmers und Korridor im EG in eine Loft-Wohnung und Neubau eines Carportes für je einen PW und Schulbus	03.03.2011
Hofer Erhard Lützelflüh	Haldenstrasse 16 Lützelflüh	Anbau eines Unterstandes für Gartengeräte sowie Überdachung des bestehenden Hundezwingers und der Filteranlage für das Schwimmbad	03.03.2011
Lehmann Beat und Claudia Lützelflüh	Unter-Eichenberg 678 Lützelflüh	Stallumbau in einen Laufstall	22.03.2011
Däppen Kurt Gümligen	Feldheimweg 17 Lützelflüh	Anbau eines kleinen Vordaches	22.03.2011
Rüedi Hans Ortschwaben	Adelboden 1283 Grünenmatt	Umnutzung des Ökonomieteils für den Pferdeauslauf (Alters- und Gnadenbrotplätze), Anpassen der landwirtschaftlichen Infrastruktur und Neubau eines Mistplatzes	05.04.2011
Zürcher Martin und Ursula Ranflüh	Rohr 1150 Ranflüh	Teilüberdachung des Laufhofs zur Schaffung von Schattenplätzen	05.04.2011
Burkhalter Daniel und Maja Lützelflüh	Gässli 8 Lützelflüh	Neubau 7 Parkplätze mit leichter Geländeanpassung	12.04.2011
Knothe Monika und Brechtbühler Kurt Grünenmatt	Schärhüsli 1365 Grünenmatt	Aufstockung des Einfamilienhauses und Dämmung der Fassade im EG	12.04.2011
Eggimann Hans Jürg Ramsei	Emmentalstrasse 183 Ramsei	Neubau einer Autogarage	12.04.2011
Drewes Eckard Lützelflüh	Geinisberg 665 Lützelflüh	Abbruch des Speichers Nr. 665a und anstelle dessen ein neuer (nicht überdeckter) Sitzplatz	15.04.2011
Erbengemeinschaft Fritz Schöni Lützelflüh	Dorfstrasse Lützelflüh	Abbruch Holzschopf Dorfstr. 3a, Abbruch Eternitdoppelgarage Dorfstr. 5b, Abbruch der beiden (unversicherten) Einzelgaragen und Neubau einer Autogarage (Emmestr. 3b)	20.04.2011
Walther Rudolf Schwanden i.E.	Saarbaum 108e Schwanden i.E.	Vergrößerung des jetzigen Schweinestalls, Umnutzung in Rinderstall und Aufbau eines Wagenschopfes	04.05.2011
Zeller Matthias, Hasle b.B. und Schmutz Anna Rüegsauschachen	Emmestrasse 3 Lützelflüh	Neubau EFH mit separatem Autounterstand (Emmestr. 3a)	04.05.2011
Bärtschi Hans Ramsei	Eichweg 4 Ramsei	Abbruch und Verkauf des Speichers Nr. 4b	04.05.2011

Wer	Wo	Was	Bewilligung
Nottaris François und Helga Rüeegsauschachen	Neufeldstrasse 29 Rüeegsauschachen	Anbau einer Pergola	04.05.2011
Langenegger Urs und Elisabeth Grünenmatt	Haselholz 722 Grünenmatt	Einbau von Sonnenkollektoren in die Dachfläche SW	13.05.2011
Stalder Walter Lützelflüh	Schneidereg 677 Lützelflüh	Aufstellen einer Leichtwindanlage (Windkraftanlage)/Verlängerung der Baubewilligung	17.05.2011
Steffen Peter und Sarah Grünenmatt	Oberflüh 695 3452 Grünenmatt	Neubau eines Schweinestalles (695i)	25.05.2011
Hofer Fritz Grosshöchstetten	Trachselwaldstrasse 45 Grünenmatt	Sanierung der Ostfassade, Entfernung des Garagegebäudes und Anbau eines Unterstandes	20.06.2011
Ramseier Alfred und Verena Grünenmatt	Lützelflühstrasse 2 Grünenmatt	Ausbau und Umnutzung des DG als Wohnung, Einbau Lift im Flachdachanbau, Umgestaltung des 1. OG in Jugendraum und Wohnung, Neubau Schleppgaube, Sonnenkollektoren und Photovoltaik-Anlage auf dem Süddach des Hauptgebäudes	20.06.2011
Arumugam Nalliah Navaratnam Lützelflüh	Alpenstrasse 3 Lützelflüh	Terrassenüberdachung aus Aluminiumkonstruktion, Aluminiumprofilen und Verglasung aus Polycarbonat-Stegdoppelplatten	28.06.2011
Einwohnergemeinde Lützelflüh	Bereich Rainbergliweg und Undere Rain	Verlegen des Wanderweges	30.06.2011

Versicherung und Vorsorge /

Die AXA Winterthur bietet für Sie privat oder für Ihr Unternehmen finanzielle Sicherheit. Unsere Versicherungs- und Vorsorgelösungen werden individuell auf Sie abgestimmt.

Kommen Sie auf unsere Seite.

Gerne beraten wir Sie.

AXA Winterthur
Hauptagentur Beat Widmer
 Rüeegsaustrasse 7, 3415 Hasle-Rüeegsau
 Telefon 034 460 30 30
 Fax 034 460 30 39
 hasle-ruueegsau@axa-winterthur.ch
 www.axa-winterthur.ch/hasle-ruueegsau

 **winterthur**
 Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**



Datensperre

Datenschutz heisst Schutz Ihrer Persönlichkeit und Privatsphäre. Die Verwaltung darf mit den Angaben zu Ihrer Person nicht beliebig umgehen – das Datenschutzgesetz setzt Grenzen und schützt Sie vor missbräuchlicher Datenbearbeitung. Angaben über Ihre Person dürfen nur bearbeitet, d.h. beschafft, aufbewahrt und bekannt gegeben werden, wenn ein Gesetz dies erlaubt oder die Bearbeitung der Erfüllung einer gesetzlichen Aufgabe dient.

Angaben über die religiöse, weltanschauliche oder politische Ansicht oder Betätigung, den persönlichen Geheimbereich, die soziale Hilfe und fürsorgerische Betreuung sowie über strafrechtliche Zusammenhänge werden vom Gesetz besonders geschützt.

Gemäss Artikel 13 des kantonalen Datenschutzgesetzes (KDSG) kann eine Person die Sperrung ihrer Daten verlangen.

Art. 13

3. Recht auf Sperrung

¹ Jede betroffene Person kann die Bekanntgabe ihrer Daten sperren lassen, wenn sie ein schützenswertes Interesse nachweist.

² Die Bekanntgabe ist trotz Sperre zulässig, wenn
a) die verantwortliche Behörde zur Bekanntgabe gesetzlich verpflichtet ist oder
b) die betroffene Person rechtsmissbräuchlich handelt.

³ Die betroffene Person kann Daten im Sinne von Artikel 12 Absatz 2 und die systematisch geordnete Bekanntgabe der Daten gemäss Artikel 12 Absatz 3 ohne Nachweis eines schützenswerten Interesses sperren lassen.

Bitte verwenden Sie dazu untenstehendes Formular.

An die Gemeindeverwaltung, 3432 Lützelflüh	
Gesuch um Sperrung der Datenbekanntgabe an Private	
Der/die Unterzeichnende	
Name, Vorname: _____	Jahrgang: _____
Adresse: _____	
ersucht gestützt auf Art. 13 des Datenschutzgesetzes (KDSG) die Gemeinde Lützelflüh die Bekanntgabe seiner Daten an Private zu sperren.	
Gründe: (Zutreffende Felder ankreuzen)	<input type="checkbox"/> Schutz vor Belästigungen
<input type="checkbox"/> Keine Listenauskünfte (Werbung)	<input type="checkbox"/> Zusätzlicher Schutz der Privatsphäre
<input type="checkbox"/> Schutz vor Neid und Missgunst	<input type="checkbox"/> Schutz vor Neugierde
<input type="checkbox"/> Sicherheitsprobleme	<input type="checkbox"/> Schutz der Familienangehörigen und des gemeinschaftlichen Zusammenlebens
Bemerkungen: _____ _____	
Beilage: _____	
Hinweis: Es muss die Kopie einer Ausweisschrift (z.B. Führerausweis, Pass) beigelegt werden, sofern das Sperrformular nicht persönlich auf der Gemeindeverwaltung abgegeben wird.	
Datum: _____	Unterschrift: _____
Der Gesuchsteller ist sich bewusst, dass dieses Gesuch Daten, die sich bei anderen kantonalen Stellen, bei der Gemeinde, bei der Kirchgemeinde oder bei einem Gemeindeverband befinden, nicht umfasst.	

Gesucht: Betreuungspersonen für Robidog-Standorte

Die Einwohnergemeinde LützelFlüh bietet im Gemeindegebiet viele **Robidog-Behälter** für die Entsorgung von Hundekot an. Damit der Unterhalt dieser Robidog-Behälter gewährleistet ist, ist die Gemeinde auf hilfsbereite Bürger und Bürgerinnen angewiesen, die die verschiedenen Standorte bewirtschaften.

Zur Bewirtschaftung der Behälter gehört:

- Entleerung des Behälters nach Bedarf
- Abführung in Kehrrechtsammlung
- Einführen eines neuen Einlagesackes
- Auffüllen des Beutel-Dispensers

Das verschiedene Verbrauchsmaterial, den Behälterschlüssel sowie die kostenpflichtigen Gebührensäcke zur Entsorgung des Hundekots können auf der Gemeindeverwaltung LützelFlüh (Finanzverwaltung) bezogen werden.

Als Entschädigung wird jährlich ein Betrag von Fr. 100.— pro betreuter Behälter entrichtet.

Aktuell suchen wir für die folgenden Robidog-Standorte je eine Betreuungsperson:

- LützelFlüh, Brandis
- LützelFlüh, beim Schützenhaus im Schachen

Sind Sie an der Betreuung und einer sauberen Umwelt interessiert? Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit der Bauverwaltung LützelFlüh auf Tel. 034 460 16 40 um das weitere Vorgehen zu besprechen.



Gesucht: Grundstück für Robidog-Standort im Oberdorf von LützelFlüh

Leider können wir seit Mitte Juli den **Robidog-Standort beim Parkplatz des Gasthofs Ochsen** nicht mehr anbieten und mussten den Behälter entfernen lassen. Seither sind wir auf der Suche nach einem neuen Standort. Gesucht wird wiederum ein Platz im Oberdorf von LützelFlüh.

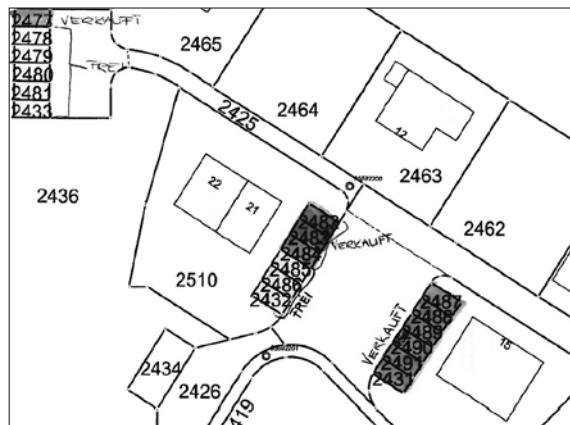
Falls Sie als Grundeigentümer einen geeigneten Standort anbieten können oder Informationen über einen idealen Platz haben, zögern Sie nicht, die Bauverwaltung LützelFlüh (Tel. 034 460 16 40) zu kontaktieren.

Autounterstände zu vermieten

Am **Mühlebachweg in Grünenmatt** vermieten wir acht Autounterstände.

Die Miete beträgt Fr. 70.– pro Monat und Unterstand.

Interessenten melden sich bitte bei der Bauabteilung, Telefon 034 460 16 40



Anpflanzen und Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen entlang von öffentlichen Strassen bis spätestens 1. Dezember 2011

Bitte nachstehende Hinweise unbedingt beachten! Wer der Aufforderung nicht nachkommt, erhält eine Verfügung, dass eine kostenpflichtige Ersatzvornahme durchgeführt wird.

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten.

Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassengesetz vom 4. Juni 2008 (SG, BSG 732.11), Art. 80 Abs. 3 und Art. 83 und die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 (SV, BSG 732.111.1), Art. 56 und 57, unter anderem vor:

- Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mind. 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben.
- Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen müssen mindestens eine Höhe von 2.50 m und ein seitlicher Abstand von 50 cm freigehalten werden.
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen. Für die nicht hochstämmigen Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftlichen Kulturen und dergleichen gelten die Vorschriften über Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis zu einer Höhe von 1.20 m einen Strassenabstand von 0.5 m ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden.

Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende solche Pflanzen.

Die Strassenanstösser werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen wo notwendig umgehend, und im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut, auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden. Die Arbeiten sind aber bis spätestens am 1. Dezember 2011 auszuführen.

An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z.B. Mais) in einem genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen, damit sie nicht zurückgeschnitten bzw. vorzeitig gemäht werden müssen.

Die Grundeigentümer entlang von Gemeindestrassen und von öffentlichen Strassen privater Eigentümer haben Bäume und grössere Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche stürzen können, rechtzeitig zu beseitigen. Sie haben die Verkehrsfläche von hinuntergefallenem Reisig und Blattwerk zu reinigen.

Entlang von Kantonsstrassen obliegt diese Aufgabe dem Tiefbauamt des Kantons Bern.

Einfriedungen

Nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune müssen einen Abstand von 2 m vom Fahrbahnrand bzw. 0.5 m von der Gehweghinterkante einhalten.

Der zuständige Strasseninspektor des Tiefbauamts des Kantons Bern oder Bauverwalter Martin Wüthrich sind gerne bereit, nähere Auskunft zu erteilen.

Im Unterlassungsfall können Liegenschaftsbesitzer bei Unfällen und Schäden haftbar gemacht werden. Zudem hat die Baupolizeibehörde die Möglichkeit, mittels Verfügung Massnahmen zu bestimmen und bei Missachtung Ersatzvornahmen anzuordnen.

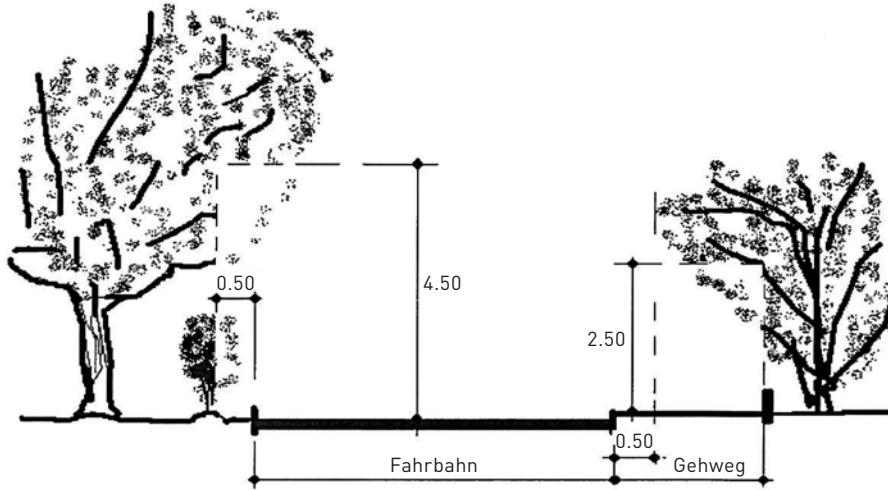
Im Bereich von Nachbarschaftsgrenzen

Bei Grünhecken, Sträuchern und Bäumen im Bereiche der Nachbarschaftsgrenze ist darauf zu achten, dass die Maximalhöhen sowie bei Neupflanzung die zivilrechtlich geforderten Grenzabstände eingehalten werden.

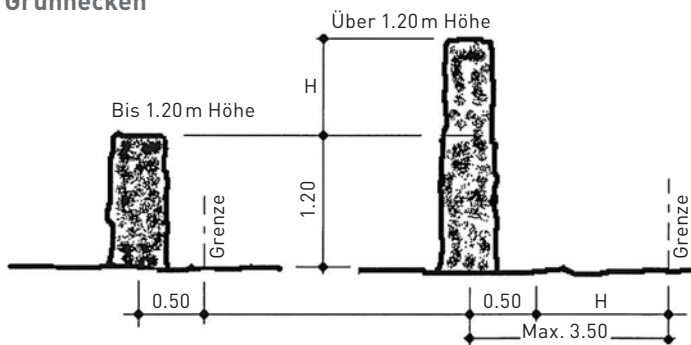
Ebenfalls ist auch der Wohnhygiene bezüglich Entzugs von Licht und Sonne Beachtung zu schenken.

Beispiele einiger Abstandsvorschriften:

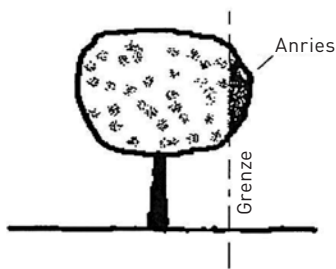
Querschnitt des erforderlichen Freiraumes bei Strassen, Fahr- und Fusswege und Trottoirs



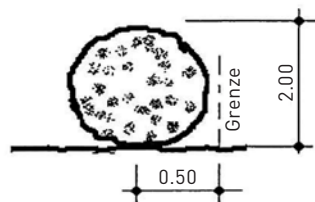
Grünhecken



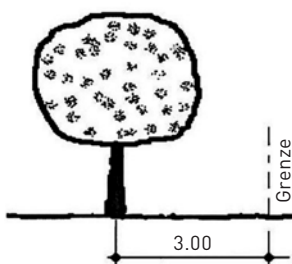
Anries



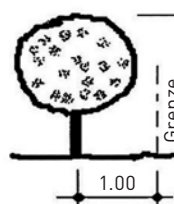
Ziersträucher



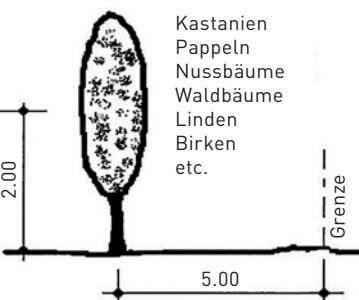
Obstbäume
Hochstämmig



Obstbäume
Niederstämmig



Andere hochstämmige Bäume



Kastanien
Pappeln
Nussbäume
Waldbäume
Linden
Birken
etc.

Ihren Verein im Lützelflüh aktuell vorstellen

Wir rufen gerne in Erinnerung, dass alle Vereine ihre Inserate im Lützelflüh aktuell gratis publizieren können. Weiter besteht die Möglichkeit Ihren Verein im Lützelflüh aktuell vorzustellen.

Bitte nehmen Sie doch Kontakt auf mit uns.

In diesem Zusammenhang machen wir die Vereine wieder einmal darauf aufmerksam, nicht zu vergessen, die Vereinstermine im Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde Lützelflüh regelmässig anzupassen und neue Termine aufnehmen. Es können immer auch schon Termine aus den Folgejahren aufgenommen werden. Jeder Verein verfügt über ein Login, welches von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wurde. Wir stehen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung Lützelflüh, Telefon 034 460 16 15

AUS DER SCHULE

Seniorinnen und Senioren der Kindergärten und Schulen der Gemeinde Lützelflüh

Ein persönlicher Erfahrungsbericht der Klassenbegleiterin Vreni Münger

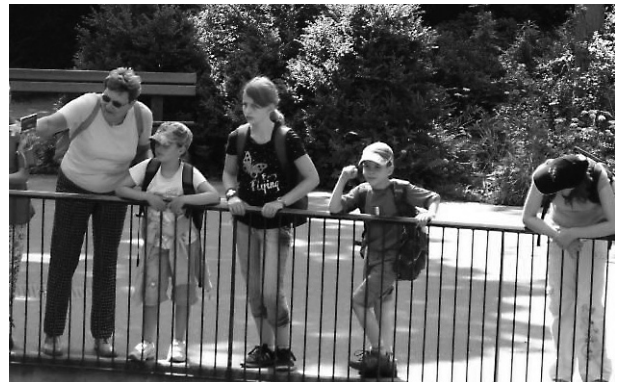
Vreni Münger wurde kurz vor ihrer Pensionierung angefragt, ob sie Freude hätte, als Klassenbegleiterin einzusteigen. Vreni hat keinen Augenblick gezögert und sofort zugesagt.

Die Seniorin begleitet seit sechs Jahren jeweils am Dienstagmorgen die 1./2.Klasse im Dorfschulhaus. Vreni ist jede Woche begeistert von der Herzlichkeit der Kinder und sie fühlt sich wohl in der Klasse. «Einige Kinder brauchen mehr Zuwendung als andere, die Lehrerin kann ihren Unterricht so gestalten, dass die Begleitperson eine Gruppe oder einzelne Kinder betreuen kann», meint Vreni Münger. Alle können profitieren: die Lehrperson, die Kinder und die Begleitperson. Die Kinder haben eine weitere Bezugsperson im Schulzimmer, welche auch kleine Gruppen begleiten und unterstützen kann.

«Ich bin erstaunt, wie konzentriert die Kinder über zwei Lektionen hinweg arbeiten können», findet Vreni Münger. Durch den Kontakt mit den Kindern kennt sie auch die Eltern, somit ist sie wunderbar ins ganze Dorfleben integriert. Man grüsst sich und spricht miteinander. Dies ist ein weiterer positiver Aspekt, welche diese Begegnungsmöglichkeit bietet.

Die Aktivitäten ausserhalb des Schulzimmers, wie Anlässe, Schulreisen, Schlussfeiern und noch vieles mehr ist für die Begleiterin immer eine Bereicherung. Sofern es ihre Gesundheit zulässt, möchte Vreni Münger noch lange mit den Kindern arbeiten.

Einmal im Jahr treffen sich die Begleitpersonen zu einer gemeinsamen Austauschrunde. Dies ist ein wichtiges Zusammenkommen für unsere Senioren und Seniorinnen, sie können von ihren Erfahrungen berichten, und erhalten eine wertschätzende Rückmeldung zu ihrer Arbeit.



Vreni Münger anlässlich der Projektwoche «Tierisch»

Gedanken von C. Kunz, Gesamtschulleitung Lützelflüh

Im SeniorInnenprojekt geht es um einen Dialog zwischen den Generationen. Alt und Jung sollen einander näher kommen. Dabei dürfen alle Beteiligten, Seniorinnen und Senioren, Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen einen Gewinn haben. Die Seniorinnen und Senioren arbeiten alle ehrenamtlich und sind interessiert an unserem Schulalltag. Ich denke, dass dieser Einsatz für die Pensionierten eine sinnvolle Zusatzaufgabe darstellt, es gibt ihnen auch die Möglichkeit à jour zu bleiben und die Jungen besser zu verstehen. Das Verständnis für beide Seiten wächst, was ich als sehr sinnvoll erachte. **Wichtig ist aber auch das Erkennen der Grenzen: die Schule ist ein delikaterer Bereich als viele andere freiwillige Engagements.** Es geht darum, dass Eltern das Beste für ihre Kinder wollen. Es darf keine Konkurrenz zu qualifizierten Lehrpersonen geben. Freiwilligenarbeit ist für den Unterricht eine Chance und ich bin froh, wenn wir hier in unserer Gemeinde mit diesem Projekt noch lange weiterfahren können.

VERANSTALTUNGEN

Bundesfeier LützelFlüh und 1. August-Feier Grünenmatt

Traditionell zum Geburtstag der Schweiz fanden in der Gemeinde LützelFlüh die alljährlichen Feiern statt. Obwohl sich die beiden Feiern, eine in LützelFlüh, eine in Grünenmatt durch wenige Details voneinander unterscheiden, waren durchaus beide sehenswert und durch einige Höhepunkte geprägt.

Vor der Kulturmühle LützelFlüh fand die Bundesfeier bereits am 31. Juli statt. Dank dem kurzweiligen Programm der **Brass Band LützelFlüh-Goldbach**, das neben dem Zwirbeln und der Festwirtschaft auch ein quietschvergnügtes Entenrennen durch den Mühlebach beinhaltete, verging die Zeit wie im Flug. Speziell für die Kinder standen zudem spannende Spiele bereit sowie Platz, um Feuerwerk zu zünden.

Die beeindruckende Festansprache, gehalten von der **Grossrätin Nadja Pieren** fand grossen Anklang. Ihre Worte, untermauert mit Zitaten aus dem Rütlichswur erinnerten, dass wir stolz sein können auf unser Land und seine Grundwerte, aber auch, dass dazu jeder von uns seinen Teil beizutragen hat.

Durch die Nationalhymne, gespielt von der Brass Band LützelFlüh-Goldbach, wurde der Festakt abgerundet, und nach ein paar weiteren Stücken aus dem Repertoire der BBLG konnten die Kinder mit ihren mitgebrachten Fackeln an dem kleinen Umzug teilnehmen.



Festrednerin Therese Krähenbühl-Fankhauser in Grünenmatt

Kindheit zurückerinnern liess. Anschliessend erzählte sie das Märchen von dem Waisenjungen Kim, der auf der Suche nach Einsicht dem alten Mann Sartebus folgt und durch ihn lernt, dass jeder von uns einen Korb mit Gedanken, Erwartungen und Vorstellungen mit sich herumträgt, deren Gewicht uns belastet oder der uns daran hindert, viele der Möglichkeiten zu ergreifen, die das Leben für uns bereit hält. Jedoch sind wir es, die die Kontrolle über den Korb haben und jederzeit die Last über Bord werfen können.

Natürlich durfte auch in Grünenmatt die Hymne nicht fehlen, worauf anschliessend der Umzug stattfand, begleitet von den Vereinsdelegationen und dem Posaunenchor. Während der Feier lud auch die ansprechende Festwirtschaft vom Partyservice Urs Muster zum gemütlichen Beisammensein ein.

Marlis Bärtschi
Ortskorrespondentin



Brass Band Posaunenchor LützelFlüh-Grünenmatt

In Grünenmatt eröffnete am 1. August dieses Jahr der Brass Band Posaunenchor LützelFlüh-Grünenmatt die Feier. Nach dem abwechslungsreichen Konzert löfnete **Verena Ramseier** wie alle Jahre das Geheimnis zur Festrednerin. Es war dies **Therese Krähenbühl-Fankhauser**, die in Grünenmatt aufgewachsen ist und mit ein paar «Müsterli» und Vergleichen von früher zu heute noch so manche/n an seine

Naemi Frei, Junioren-Schweizermeisterin im Distanzreiten



Naemi Frei beim Distanzreiten

Lützelflüh hat eine erfolgreiche Distanzreiterin: Naemi Frei (17) aus Grünenmatt und ihr Vollblut-Araber «Nazhada Kigali» sind die Besten der Schweiz.

Beim Distanzreiten legen Pferd und Reiter zusammen eine bestimmte Anzahl Kilometer zurück, normalerweise an einem Tag. Eigentlich ist es ein Langstreckenrennen, die «Königsdistanz» beträgt 160 km. Mindestens alle 40 km wird das Pferd von einem Tierarzt genau untersucht und man darf nur weitermachen, wenn alles in Ordnung ist. Dadurch wird in diesem Sport mehr als in irgendeiner anderen Reitdisziplin auf das Wohl der Pferde geachtet.

Endurance (internationaler Begriff für Distanzreiten) beginnt aber schon beim Training und führt über Haltung, Fütterung und Transport bis zum richtigen Pferde-Management während dem Ritt. Denn alles muss stimmen, um wirklich erfolgreich zu sein. Das schnellste Pferd, das bis am Schluss alle Tierarzt-Kontrollen besteht, gewinnt das Rennen.

Interview

Naemi Frei, herzliche Gratulation zu deinem Sieg an der Schweizermeisterschaft! Wie hast du diesen Tag erlebt?

Ich habe denselben Ritt schon 2010 gemacht und habe die Strecke gekannt. Mein Pferd «Kigali» hat mir zu Beginn des Trainings Sorgen gemacht, weil ich bei jedem Haus absteigen musste, doch das haben wir dann in den Griff gekriegt. An der Meisterschaft habe ich ihn sein Tempo laufen lassen, ca. 15 km/h, und das hat ihm anscheinend gefallen. Als wir dann nach drei Schlaufen auf die Zielgerade gekommen sind, standen da unseretwegen total viele Leute und haben gejubelt. Das war ein unglaubliches Gefühl! Bei der letzten Tierarzt-Untersuchung hat man uns über Lautsprecher angekündigt, und ich habe mich einfach gefühlt wie ein Gewinner. Wenn ich so daran denke, habe ich dieses Gefühl wieder und ich würde am liebsten in den Stall nebenan laufen und «Kigali» umarmen gehen. Ich bin so stolz auf ihn.

Ist «Kigali» dein eigenes Pferd?

Ich habe kein eigenes Pferd. «Kigali», mit dem ich erfolgreich auch international starte, wird mir zur Verfügung gestellt. Die Pferdebesitzerin, Claudia Boggs, ist gleichzeitig auch meine Trainerin und managt viele Dinge für mich. Das Pferd, «Nazhada Kigali», ist ein Vollblut-Araber, der früher ein Showpferd war, doch seine Dominanz und der Bewegungsdrang haben ihn unbeliebt gemacht. Er hat Menschen verletzt und wurde schliesslich als «unreitbar» von Claudia Boggs vor dem Metzger gerettet. Heute reite nur ich ihn. Er ist kein einfaches Pferd. Solange er laufen darf, ist er aber zufrieden. Ich habe viel von ihm gelernt und ihn lieb gewonnen. Ich denke, wir sind ein gutes Team geworden, doch dazu hat es viel gebraucht.

Wie bist du denn «aufs Pferd gekommen»?

Schon mit neun Jahren hatte ich persönlich mit Pferden zu tun, obwohl in meiner Familie sonst niemand dieses Hobby teilt. Diese stolzen Tiere haben mich immer fasziniert und dann ist mehr daraus geworden als nur ein Mädchen-Hobby.

Was hat dich zum Distanzreiten geführt?

Vom Distanzreiten habe ich als erstes in einer Pferdezeitschrift gelesen. Das hat mich sofort fasziniert, obwohl ich noch nicht viel darüber wusste. Ich hatte immer den Traum gehabt, mit einem Pferd an Wettkämpfen teil zu nehmen, doch Spring- oder Dressurreiten haben mir nicht ganz zugesagt. Im Internet

habe ich mich dann genauer informiert und einer Araberzüchterin eine E-Mail geschrieben. Diese gab mir die Adresse von meiner jetzigen Trainerin, und so ist mein Traum zur Wirklichkeit geworden.

Wo liegt für dich das Besondere, das Faszinierende an diesem Sport?

Ich liebe die Pferde und die Natur. Auch die Schnelligkeit fasziniert mich, und Distanzreiten verbindet all das. Man erlebt sehr viel mit dem Pferd, wenn man so viele Kilometer zusammen unterwegs ist, denn es sind nicht nur einige Minuten in einem Parcours. Und wenn man am Schluss ins Ziel reitet und dann die Tierarzt-Kontrolle besteht, ist es einfach ein unglaubliches Gefühl.

Wo liegen die Schwierigkeiten /Herausforderungen beim Distanzreiten?

Man darf niemals aufgeben. Das Pferd fühlt, was du denkst und nur zusammen kann man es schaffen. Es gibt tausende von Schwierigkeiten, beispielsweise lose Eisen, Misstritt, Verreiten, falsches Futter, Verletzung, schlechtes Wetter, schlechter Boden, wenn sich die Grooms (die wichtigen Helfer) verfahren, das Pferd nicht säuft oder frisst etc. Ausserdem braucht es neben der körperlichen Fitness auch sehr viel Konzentration, wenn man so viele Stunden auf dem Pferd ist.

Wie oft in der Woche trainierst du für deinen Erfolg?

Ich trainiere aktiv etwa dreimal in der Woche. Das bedeutet Ausritte in die Emmentaler Hügel oder zum Beispiel Galopptraining an der Emme. Diese Trainingsritte dauern jeweils zwischen zwei bis sieben Stunden.

Doch zum Training gehört nicht nur das Reiten. Ich versuche, auch sonst oft beim Pferd zu sein und andere Dinge mit ihm zu machen. Manchmal schaue ich ihm auch einfach auf der Weide zu. Schliesslich ist er nicht nur mein Partner im Sport, sondern auch mein «compañero». Vor allem im Winter achte ich natürlich auch darauf mich selber fit zu halten, denn reiten heisst nicht nur «auf dem Pferd sitzen»!

Was ist dein Traum? Dein nächstes Ziel?

Am 8. August werde ich in Frankreich das nächste Mal über 120 Kilometer starten. Ich bin bereits an Pfingsten in Italien an einem 120 Kilometer-Ritt gestartet und habe ihn bestanden. Dieser wäre nun mein zweiter CEI** (Concours Endurance International 120km). Ich brauche drei solche bestandene Ritte, um an der EM 2012 starten zu dürfen, das ist mein grosses Ziel. Als Juniorin an der Europa-Meisterschaft in Belgien zu starten, wäre wirklich grossartig.

Liebe Naemi, wir wünschen dir für die Zukunft nur das Beste und dass du deine Ziele verwirklichen kannst.



Naemi Frei wird von Beat Iseli, Gemeindepräsident, anlässlich der Gemeindeversammlung vom Juni 2011 geehrt

Mehr Informationen über das Distanzreiten gibt es unter anderem auf den schweizerischen Informationsseiten swissendurance.ch und endurancesuisse.ch. Dort findet man auch die Daten und Orte, wann und wo die Ritte stattfinden.

Wer dabei ist, z.B. als «Groom», erlebt am meisten. Distanzen unter 30km lassen sich ausserdem fast mit jedem Pferd, das ein bisschen fit ist, bewältigen.

Als Ausrüstung ist ein leichter Sattel, der perfekt passt, sehr wichtig sowie auch leichte Hufeisen, evtl. mit Dämpfung. Die Bekleidung des Reiters muss so sein, dass er stundenlang reiten, kann ohne Schmerzen zu bekommen. Ein Pferdeanhänger ist natürlich auch ein Muss, denn die meisten Distanzritte sind nicht in der Nähe. Was dazu kommt, sind viele Kessel für Wasser und Flaschen, Pferdedecken und wenn man früher anreist, auch ein Zaun für den Paddock (kleine Pferdeweide). Die Art der Ausrüstung ist jedoch von der Länge und Dauer des Rennens abhängig.

Naemi Frei empfiehlt auch Campingsachen, denn obwohl es auch Reiter gibt, die im Hotel übernachten, findet sie es viel stilvoller, die Nacht vor dem Rennen direkt neben dem Pferd zu verbringen.

Marlis Bärtschi

Ortskorrespondentin

«Der Schulmeister» Verein Theater Lützelflüh



Mit Liebe zum Detail, atemberaubender Kulisse und gefühlvollem Schauspiel ging diesen Sommer in Lütwil bei Arni ein Schauspiel der besonderen Art über die Freilicht-Bühne. Der Verein «Theater Lützelflüh», unterstützt durch zahlreiche Einheimische, hat es einmal mehr verstanden, die Zuschauer in seinen Bann zu ziehen und sie zurück in «Gotthelfs Zeiten» zu versetzen. Der idyllische Bauernweiler «Lütwil» oberhalb der «Hämlismatt» mit dem konventionellen kleinen Schulhaus hat auch perfekt zum Stück gepasst und liess während dem Schauspiel den eigenen Alltag vergessen.



Die ergreifende Geschichte des jungen Schulmeisters «Peter Käser», der so manchen Spott über sich ergehen lassen musste, viele Glücksmomente mit seinem «Mädeli» erlebte, aber auch einige Schicksalsschläge erlitt, begeisterte Jung und Alt, sorgte für viel Spannung und so manches Schmunzeln in den Zuschauerrängen.

Das Leben als Lehrer oder eben als «Schulmeister» vor 200 Jahren war hart, die Kinder vom Land sollten besser das Arbeiten anstatt Rechnen lernen und die angekündigte Reform des «Pfarrers Bitzius», dass eine Zeit kommen würde, in der alle Leute Lesen und Schreiben können, wurde vom Volk nur mit Gelächter abgetan.

Dabei wurde nicht vergessen, dass «Freud und Leid» manchmal nahe beieinander liegen, so war doch die Freude riesig, als «Mädeli» einen gesunden «Peterli» zur Welt brachte, die Trauer enorm, als das zweite Kindlein verstarb, bevor es überhaupt getauft worden war.



Der Lohn wurde knapp als des Schulmeisters Kinderschar grösser und das Examen, dem sich alle amtierenden Schulmeister zu unterziehen hatten und welches bei Bestehen mehr Lohn versprach, bestand Peter Käser trotz seines pädagogischen Geschicks nicht. Es fehlte an Infrastruktur und Schulmaterial und selbst der Pfarrer bedauerte, dass sich die fleissigen «Gittiwiler» kein neues Schulhaus leisten konnten. Trotzdem gab Peter Käser nicht auf, ging mit «Mädeli» und seinen Kindern durch gute und schlechte Zeiten und fand in der Not immer eine angebrachte Lösung.

Die Türen des Vereins Theater Lützelflüh stehen für neue Spielende jederzeit offen.

Weitere Informationen:

www.theater-luetzelflueh.ch

Veranstaltungen September-Dezember 2011

www.luetzelflueh.ch/de/veranstaltungen/

Wann	Was	Wo	Veranstaltung
3.9.2011	Dorfmärit Lützelflüh	Lützelflüh	GFV-Lützelflüh-Goldbach, Verein Dorfläbe
17.9. – 2.10.2011	Konzert «Tomazobi»	Kulturmühle Lützelflüh	Verein Kulturmühle Lützelflüh
24. + 25.9.2011	Gruppenausstellung	Kulturmühle Lützelflüh	Verein Kulturmühle Lützelflüh
10.10.2011	Oldies-Party	Mehrzweckanlage Grünenmatt	MG Grünenmatt
10.10.2011	Spielabend	Gasthof Ochsen Lützelflüh	GFV-Lützelflüh-Goldbach
14.10.2011	Schnitzeljagd für Kinder	Schulhaus Grünenmatt	Verein Dorfläbe
15.10.2011	Ausstellung «Eva De Souza», Bern	Kulturmühle Lützelflüh	Verein Kulturmühle Lützelflüh
15.10.2011	Suppentag	Mehrzweckanlage Grünenmatt	Samariterverein Grünenmatt
17.10.2011	BLS AED 1. Teil	Primarschulhaus Grünenmatt	Samariterverein Grünenmatt
22.+ 23.10.2011	Konzert und Theater	Mehrzweckanlage Grünenmatt	Gemischter Chor Grünenmatt
22.+ 23.10.2011	Lotto	Mehrzweckanlage Grünenmatt	MG Grünenmatt
24.10.2011	BLS AED 2. Teil	Primarschulhaus Grünenmatt	Samariterverein Grünenmatt
26.10.2011	Ausflug Tropenhaus Frutigen	Frutigen	Gewerbeverein Lützelflüh
9.11.2011	Konzert «Trio Amoroso»	Kulturmühle Lützelflüh	Verein Kulturmühle Lützelflüh
9.11.2011	Griechischer Filmabend: «Zimt und Koriander»	Kirchgemeindehaus Grünenmatt	Verein Dorfläbe
12.11.2011	Racletteabend	Mehrzweckanlage Grünenmatt	Ski Club Grünenmatt
12. – 27.11.2011	Ausstellung «Ueli Bettler»	Kulturmühle Lützelflüh	Verein Kulturmühle Lützelflüh
12. + 13.11.2011	Volkstümliches Konzert	Gotthelfchörli Lützelflüh	Kirche Lützelflüh
14.11.2011	Spielabend	Gasthof Ochsen Lützelflüh	GFV-Lützelflüh-Goldbach
18.+ 19.11.2011	Nothilfekurs	MZH Emmenschachen, Lützelflüh	Samariterverein Lützelflüh-Goldbach
20./25. und 26.11.2011	Konzert und Theater	Mehrzweckanlage Grünenmatt	Gemischter Chor Grünenmatt
28.11.2011	Einwohnergemeindeversammlung	MZH Emmenschachen Lützelflüh	Einwohnergemeinde Lützelflüh
1. – 24.12.2011	Adventsfenster	Grünenmatt	Verein Dorfläbe
2.12.2011	Adventsmärit	Primarschulhaus Lützelflüh	Gewerbeverein Lützelflüh
3.12.2011	Konzert «Shirley Grimes»	Kulturmühle Lützelflüh	Verein Kulturmühle Lützelflüh
6.12.2011	Samichlous im Waud	Gummligarten Grünenmatt	Verein Dorfläbe
12.12.2011	Spielabend	Gasthof Ochsen Lützelflüh	GFV-Lützelflüh-Goldbach
27.12.2011	Freundschafts Ausstellung Kaninchen, Geflügel und Tauben	MZH Emmenschachen, Lützelflüh	Kleintierfreunde Brandis
31.12.2011	Weihnachtsbaum vernichten	Parkplatz Emmenschachen, Lützelflüh	Gewerbeverein Lützelflüh



Kurzfilm. Die Praline unter den Filmen

80 x Spielfilm, Doku & Kinderfilm aus der Schweiz und dem Ausland.

14. Oktober 20:00 Eröffnungsfilm "Kampf der Königinnen"

15. Oktober 14:00 - 23:00 Kurzfilmfestival

16. Oktober 10:00 - 19:00 Kurzfilmfestival

Freier Eintritt - Kollekte zugunsten der Filmschaffenden | Rütihubelbad Walkringen



www.emmentaler-filmtage.ch



Landfrauenverein
Lützelflüh und Umgebung

LANDFRAUENVEREIN LÜTZELFLÜH UND UMGEBUNG

Herbst- und Winterprogramm 2011

Nichtmitglieder (auch Männer) sind herzlich willkommen.

Dorfmärit	
Datum	Samstag, 3. September 2011
Zeit, Ort	9.00 – 17.00 Uhr, Gemeinde/Schulhausplatz Lützelflüh
Wellness und Badeprodukte	
Kursleitung	Herr Lehner, Drogerie im Dreiangel, Bärau
Datum und Zeit	Mittwoch, 14. September 2011, 19.30 Uhr
Ort	Kirchgemeindehaus, Grünenmatt
Kosten	Mitglieder Fr. 18.–, Nichtmitglieder Fr. 23.– plus ca. Fr. 15.– Material
Anmeldung bis	1. September 2011 bei Heidi Flükiger, Telefon 034 461 13 23
Erntedankgottesdienst (findet nur in Lützelflüh statt!)	
Datum und Zeit	Sonntag, 25. September 2011, 9.30 Uhr
Ort	Kirche Lützelflüh
Aus Alteisen und Steinen entstehen «schräge Vögel» und andere Tiere	
Kursleitung	Roger Streit, Grossaffoltern
Datum	Samstag, 8. Oktober 2011 oder Samstag, 17. Dezember 2011
Zeit und Ort	13.00 – 17.30 Uhr, Werkstatt Ramseier AG, Grünenmatt
Kosten	Mitglieder Fr. 45.–, Nichtmitglieder Fr. 50.– plus Material Fr. 25.–
Mitnehmen	– Steine für Tierkörper – Arbeitskleider aus Baumwolle (schmirgeln und schweissen) – es darf auch eigenes Altmetall mitgenommen werden
Anmeldung bis	28. September oder 6. Dezember 2011, bei Heidi Flükiger, Telefon 034 461 13 23
Landfrauenverein Lützelflüh zu Gast im Lyssach-Center	
Datum	Samstag, 15. Oktober 2011
Was	Verkauf von Backwaren
Kontakt	Helferinnen die gerne backen, melden sich bitte bei: Heidi Stalder, Telefon 034 431 43 55
Adventsfeier	
Datum	Freitag, 25. November 2011
Zeit und Ort	13.30 Uhr, Gasthof Krone Goldbach
Kontakt	Mitfahrgelegenheit vorhanden, melden bei Christine Gerber, Telefon 034 461 31 81
Christkindli Märt Willisau	
Datum	Freitag, 2. Dezember 2011
Zeit und Ort	16.30 Uhr, Badiparkplatz Lützelflüh Fahrt mit Privatautos
Anmeldung bis	25. November 2011 bei Heidi Stalder, Telefon 034 431 43 55
Silberringe giessen	
Datum	Samstag, 28. Januar 2012
Zeit und Ort	9.00 bis ca.15.00 Uhr mit Pic-nic Pause, Werkraum Pestalozzischulhaus, Burgdorf
Kosten	Mitglieder Fr. 60.–, Nichtmitglieder Fr. 65.– plus Material ca. 35.– pro Ring
Anmeldung bis	15. Januar 2012 bei Heidi Flükiger, Telefon 034 461 13 23
Schneeschuhtour mit Imbiss	
Datum	Samstag, 4. Februar 2012
Besammlung	13.30 Uhr, Kropf Sport Wasen
Kosten	Mitglieder Fr. 35.–, Nichtmitglieder Fr. 40.– (Miete Schneeschuhe, Stöcke plus Begleitung)
Anmeldung bis	25. Januar 2012 bei Heidi Flükiger, Telefon 034 461 13 23

Hauptversammlung 2012	
Datum	Dienstag, 21. Februar 2012
Kaffee-Stube mit Kinderflohmarkt	
Datum	Samstag, 3. März 2012
Ort	Kulturmühle Lützelflüh
Wochenplatzbörse für Anbieter und Suchende	
Infos bei	Interessierte Personen informieren sich bei den Vermittlerinnen: Heidi Stalder, Flühlen, 3452 Grünenmatt, Telefon 034 431 43 55, heidi64@bluewin.ch Christine Gerber, Burgacker, 3432 Lützelflüh, Telefon 034 461 31 81, b.c.gerber@bluewin.ch
Der Verein vermietet	
Was	- Spuckschütze für Anlässe, pro Stück Franken 10.- - grosse Friteuse Franken 50.-
Reservation bei	Heidi Stalder, Telefon 034 431 43 55



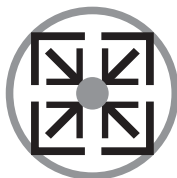
**Gemeinnütziger Frauenverein
Lützelflüh-Goldbach**

Spielabende im Gasthof Ochsen Lützelflüh

Der gemeinnützige Frauenverein bietet Spielen in geselliger Runde an. Jeden zweiten Montag im Monat treffen sich Spielbegeisterte im Ochsen zum gemütlichen Beisammensein. Diverse Spiele stehen zur Verfügung. Zu diesen Spielabenden ist Jeder Mann/Frau herzlich willkommen. Der Frauenverein freut sich, neue Gesichter am nächsten Spielabend begrüßen zu können.

Die Spielabende finden statt:

- **12. September 2011**
- **10. Oktober 2011**
- **14. November 2011**
- **12. Dezember 2011**



DER JUGENDTREFF LÜTZELFLÜH

Der Betrieb im Jugendtreff Lützelflüh ist bis auf weiteres eingestellt. Jedoch ist es möglich den Raum für private Anlässe zu mieten. Für schulpflichtige Jugendliche ist es möglich gegen eine Unterschrift eines gesetzlichen Vertreters den Raum unentgeltlich zu mieten.

Interessenten melden sich bei der Vereinspräsidentin
Sandra Baumgartner, Mattenweg 8, 3432 Lützelflüh, Tel. 034 461 02 69,
s.baumgartner@zapp.ch

DIVERSES

Berner Gesundheit
Santé bernoise



Suchtprobleme? Was können Angehörige tun?

Hat eine Ihnen nahe stehende Person ein Suchtproblem?
Sie möchten helfen, wissen aber nicht wie?

Jede zwanzigste Person trinkt zu viel Alkohol. So viel, dass sie ihre Gesundheit gefährdet, damit ihre Beziehungen belastet oder die Arbeitsstelle riskiert. Es ist deshalb nicht erstaunlich, dass viele Menschen tagtäglich mit Alkoholproblemen konfrontiert werden – in der Familie, am Arbeitsplatz, im Verein.

**Nebst Einzelberatungen bieten wir auch Gruppengespräche an:
Gruppe «Deine Sucht - und ich?» – für Frauen, die vom Suchtverhalten eines anderen Menschen betroffen sind**

Pendeln Sie zwischen Hoffnung und Enttäuschung? Möchten Sie mehr an sich selber denken? Wollen Sie wissen, wie Sie sich verhalten können? Sind Sie an den Erfahrungen anderer Frauen interessiert?

In geleiteten Gruppensitzungen

- informieren wir Sie über Sucht und deren Folgen
- besprechen Sie Verhaltensweisen gegenüber Menschen mit Suchtproblemen
- können Sie Schritte planen, um Ihre Lebenssituation zu verändern

**Jeden zweiten Donnerstag, 14.00 – 16.00 Uhr im Zentrum Emmental-Oberaargau in Burgdorf
Eintritt jederzeit möglich**

Auskunft und Leitung: Sonja Scheuner

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie ein unverbindliches Gespräch.

Berner Gesundheit, Bahnhofstr. 90, 3400 Burgdorf, Tel. 034 427 70 70, burgdorf@beges.ch



DER JUGENDTREFF LÜTZELFLÜH

Hilfe gesucht

Wir suchen motivierte über 18 jährige Jugendliche oder Junggebliebene zur Mithilfe oder Mitgestaltung eines regelmässigen Betriebes.

Interessenten melden sich bei Andreas Rettenmund

andreas.rettendumd@hotmail.com

Adressänderung Pfarramt Lützelflüh

Der Kirchgemeinderat von Lützelflüh bittet die Bevölkerung um folgende Kenntnisnahme:
Seit dem 14. Juli 2011 befinden sich die **Amtsräume des Pfarramtes Lützelflüh neu** an der

Emmestrasse 1, Aerztehaus, 1. Stock rechts, Lützelflüh

Die Telefonnummer und die e-Mail Adresse bleiben unverändert.
Telefon 034 461 15 08, pfarramt.luetzelflueh@greenmail.ch

Pfarrer Stephan Bieri begleitet und betreut Ihre Anliegen im gewohnten Rahmen.
Der Kirchgemeinderat



**Gemeinnütziger Frauenverein
Lützelflüh-Goldbach**

INFORMATION

Seit Juli 2005 betreue ich den Rotkreuzfahrtdienst in Lützelflüh.
Da ich nun beruflich viel abwesend bin, habe ich mich entschlossen, die Einsatzleitung des
Rotkreuzfahrtdienstes in andere Hände zu geben.

Per 1. Juli 2011 hat der Gemeinnützige Frauenverein Lützelflüh-Goldbach eine Nachfolgerin
gefunden:

Frau Renate Gerber

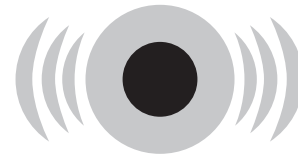
Gewerbestrasse 3, 3432 Lützelflüh
Montag bis Freitag: Telefon 034 423 51 04 (Bitte lange läuten lassen)

wird dieses ehrenvolle Amt übernehmen.

Während ihrer Ferienabwesenheit werde ich die Vermittlung als Stellvertretung weiterhin über-
nehmen.

Ich bitte Sie, Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von dieser Änderung in Kenntnis zu setzen.
Besten Dank.

Mit freundlichen Grüßen
Doris Ruch



Rotkreuz-Notruf

DER ROTKREUZ NOTRUF

sorgt rund um die Uhr für Sicherheit!

Im Alter, bei Krankheit oder Behinderung die Selbständigkeit bewahren und in vertrauter Umgebung bleiben wer möchte das nicht? Wer hilft bei einem unglücklichen Sturz? Was tun bei plötzlichem Unwohlsein oder anderen schwierigen Gegebenheiten?

Mit einem Anschluss an die Rotkreuz-Notrufzentrale

- Haben Sie in Notsituationen ständigen Kontakt mit der Rotkreuz-Einsatzzentrale
- Können Sie selbst bestimmen, welche Personen zu Hilfe gerufen werden
- Auch wenn Sie nicht mehr sprechen können, reagiert das erfahrene Personal der Rotkreuz-Einsatzzentrale kompetent und organisiert die angemessene Hilfe.

Melden Sie sich bei uns. Wir informieren Sie gerne näher.

SRK Bern-Emmental, Telefon 034 431 34 45

dora.mueller@srk-burgdorf.ch, www.srk-bern.ch

Werbung mit Biss...

un:konventionell
grafik- und webdesign

hofmattstrasse 37a
4950 huttwil
Telefon 062 962 58 58
www.unkonventionell.ch





Tageselternverein TEV
Mittleres Emmental

DIE ARBEIT ALS TAGESMUTTER / TAGESVATER, EIN JOB FÜR MICH!

**Möchten Sie Kinder anderer Familien betreuen?
Suchen Sie Betreuung für Ihr Kind?**

Wir vermitteln zwischen Eltern, die einen Betreuungsplatz für ihr(e) Kind(er) benötigen und Personen, die eine familienergänzende Betreuung anbieten.

Wir beraten und unterstützen die Tageseltern, bieten gute Aus- und Weiterbildungen an und sind für das Inkasso der Elternbeiträge und für die Entlohnung der Tageseltern verantwortlich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Haben sie noch Fragen?
Wir senden Ihnen gerne Informationsunterlagen! (Lohn Tagesmutter, Kosten Eltern usw.)

Nehmen Sie doch einfach mit uns Kontakt auf.

Vermittlerin für die Gemeinden Lützelflüh, Hasle b.B. und Rüegsau
Renate Schwander, Gempenstrasse 8, 3415 Hasle-Rüegsau, Telefon 034 461 44 35



...bis bald!

un:konventionell
grafik- und webdesign

hofmattstrasse 37a
4950 huttwil
Telefon 062 962 58 58
www.unkonventionell.ch

